

## Doei Leeuwarden, tot ziens!

Heute ging der Tag ziemlich stressig los. Um 9 Uhr mussten wir alles fertig haben und Richtung Bahnhof Leeuwarden losgehen. Bevor wir den Zug Richtung Zwolle um 9:47 Uhr genommen haben, deckten wir uns ein letztes Mal im Albert Heijn mit Verpflegung für die Fahrt ein. In Zwolle sind wir umgestiegen in den Zug Richtung Amersfoort. In Amersfoort konnten wir trotz schwerem Gepäck die kurze Umsteigezeit von 8 Minuten gut meistern und haben den Zug in Richtung Hannover problemlos bekommen. Nun sitzen wir hier im Zug und freuen uns nach zwei Wochen auf Familie und Freunde.



Unsere Meinung zu den 2 Wochen ist: Wir hatten viel Spaß und haben viel gelacht. Nicht ganz so gut gefallen hat uns das Golfspielen, weil das Wetter etwas nass und kalt war. Auch das Webinar, das coronabedingt kurzfristig als Ersatz für eine ursprünglich geplante, reale Unternehmensführung bei Scania in Zwolle diente, kam nicht ganz so gut an. Denn es war insgesamt sehr lang.

Die gemeinsamen Sprachkurse mit gleichaltrigen niederländischen Schülern und die Stadttour durch Leeuwarden waren sehr interessant. Auch das Language Café war toll, weil wir uns mit vielen unterschiedlichen Menschen unterhalten konnten. Zu den Highlights gehörten bei den meisten von uns die Workshops im schuleigenen Restaurant und der Besuch beim Dairy Campus. Dieser hat als krönender Abschluss sehr viel Spaß gemacht.